iesbadener Taabl

Rummer 160

Freitag, 11. Juli 1941

Die größte Vernichtungsschlacht beendet

Aber 323 000 Gefangene - 3332 Panzertampfwagen und 1809 Gefchütze erbeutet oder vernichtet

Der DRW. Bericht von heute

Mus bem Buhrerbauptanartier, 11. Juli. (Funtmelbung.) Obertommando der Wehrmacht gibt befannt:

chen bermitt.
Der geind warf in ber letten Racht mit lowachen Krafen eine geringe Zahl von Spreng, und Brandbomben an nigen Orten Beitdeutichlands. Die Berfuste ber wilbevöllerung find gering.

Sowjetmachthaber megeln 2800 Utrainer nieder

Rational-Utrainifde Sattlinge nach monatelangem Rerfer mit 286. und Sandgranaten erlebigt — Aberlebenbe icanfelten Rollenarab

DNB. ... 11. Juli. (PK.) In der klein en Stadt am mitileren Stat. Dr. ... 12. Juli. (PK.) In der klein en Stadt am mitileren Stot. wo die woldpuilde Shene in die weiten Sampiseite des Vivet übergeht, in Lu d. dat lich kirts vor der Einnahme der Stadt eine in ihrer Sandauligen. Arabend in in der Mitter Germalme der Stadt eine in ihrer Sandauligen in der Gelden Machfaber abgelpiell. 2800 utranische Küttel der kinge die leit fede Andara non den Somiets eingekerfert waren, wurden von ihnen lutzerband im Gefän au i. de kingen der die die den Andara von der den und werden die gelieft. Weiter der die den und unter Berwendung von Moldingengemehren und Sandbaranalen nieder as mehret. Die In der Kollen ihrer die kleinen versuchen die Gelden der die kleinen versuchen der die kleinen versuchen die Gelden der die kleinen versuchen die die kleinen versuchen die die die Manne die die die Manne die die die die Manne liegen die die die Manne liegen die kleinen die Kleiber aus der die die die Manne liegen die kleinen die Kleiber auf die Kleiber aus der die kleinen die Kleiber auf die Kleiber aus der die kleinen die kleinen die Kleiber auf die die Kleiber aus der die kleinen die kleinen die kleinen die kleinen die

USU. - der falfche Freund

Bon Wilhelm Adermann.

Was hat die Roosevelt-Clique in Sibirien vor

Beitere japaniiche Diplomaten aus Mostan abgereift

Toffe, 10. Juli. (Officiendent des Nesthu augereit Toffe, 10. Juli. (Officiendent des Nest). "Toffe Alabi Schimbun" berichtet aus Mosfau, daß weitere elf fapanilae Dislomateu aus Wosfau nach Iapan surudfebren würden. 30 iopanische Opilomaten aus Mosfau seien bereits in Mandiculi eingetroffen.

Fieberhafte Berteidigungsvorbereitung in Moskau

Drafoniiche Mahnahmen gegen Die Bevölferung

Seni, 10. Juli. Die Bigaro" nom 9. Juli veröffentlicht iolgende von der lowierlichen Grenze driecte Meldung über Dieden in Woofau:

Drafontliche Madnahmen reglementieren seit fünfsehn Lagen des Leden in Woofau:
Drafontliche Madnahmen reglementieren seit fünfsehn Lagen des Leden der Moofauer. Die Jivilhevolkerung der mehre, auch die Etze der Leden der die Leden kein die Leden kein der die Leden kein der die Leden kein di

Über 100 britische Flugzeuge am Boden zerstört

Blugplat Mbu Gueir vernichtenb getroffen

Berlin, 10. Juli. 3u dem Anariff auf den britischen Jesterbenden geleichten Aufliche Anariffe auf den britischen Jesterbenden Aufliche Anariffe er der Anariffe auf den beitigen Anariffe Anariffe gereckond auf den auchterigt vom 10. Juli erwächt wurde, liegen teht erwache Meldungen wor. Danach hatte das Bombardement se beutichen Kampiliegereckonds eine gerodest verscheten Kampiliegereckonds eine gerodest verscheten Kampiliegereckonds verscheten Kampiliegereckonds dur den beutichten Kampiliegereckonds dur den eindliche Flugsach vom deltwicken Kampiliegereckonds dur den beitschaften Geworfen, insigleckellen wurden aus niedriger Sohg asselft absernder der Bitrungen aus der der deutschen unter anwalten Geworfen, insigleckellen wurden aus niedriger Sohg ausgeworfen, insigleckellen wurden aus niedrigereckond auf den insigligereckond auf den insigligereckond auf den insigligerecken der flugplack im Gelikungen unter aus niedrigereckond auf den insigligereckond auf den insigligerecken der flugplack im Gelikungen unter aus niedrigerecken wurden aus niedrigerecken der flugplack im Gelikungen unter aus niedrigerecken wurden aus niedrigerecken wurden aus niedrigerecken wurden aus niedrigerecken der flugplack im Gelikungen unter aus niedrigerecken wurden aus niedrigerecken

Englands Hoffnungen auf den Schiffsraum der Sowjets

Britifde Tonnagenot swingt ju liblen Spefulationen

Schügen und Panzer stoßen zum Onjepr vor

Aberraichender Borfton über ben Drut - Beigrutbenen bellen unferen Bangerfagern - Flammenmeer am Onieprofibergang

seien. Aanglam taften wir uns an den genau nach Norben renden Damm der größen Eisen ba b noer bindung go des Oniepr beran. Aus der Ferne das langlame den eines sowietischen MGs. Dann fliegen miter zwei ballten Labungen die Schienenstränge der Kahn et auseinander. Die Verbindung ist unterkröchen, diet len keine Berkürkungen gegen untere Divition mehr an.

ONB 11, Juli, (PK.) Wieder steden mir vor gerbette Kinden und langwierigen Werden wir der geraufte der Kinden und langwierigen Werden der Steden der Freigen der Steden der Freigen der Kinden der Steden der Freigen der Kinden der Freigen der Kinden der Freigen der Kinden der

Ein Rämpfer für Deutschland

3um Jobe von Sauptmann Balthalar

Serfin, 10. Juli, Saustmann Balthalar, Träget des Eichenlaubes des Riffertreuses, der — mie der ORAL Serialt melbete — in Heuretdene Auftämielen am Ranal den Selden ton land, muche am Z. Februar 1914 in Bulde als Sedon eines Oberiofiters, der als Saustmann am 23. 10. 1914 von Pille den Delbentob innd, geboren Uni der Obertreilkäufe in ieiner Kateriadst erlangte er 1963 odes Reiteischnig und trat als Freimilliaer am 1. Unril 1963 beim Urt.-Rat. 5 ein. Um



Sauptmann Balthafar

Welthild (A.)

Dauptmann Baltbaier

21, 12, 1933 sum Unjeroffisier besörbert, murbe er am 1. Mai
1934 sum Jadnephinter ernannt ind am 1, 9, 0 seissen Sahres
1934 sum Jadnephinter ernannt ind am 1, 9, 0 seissen Sahres
1936 sum Jedichert. Als Oberjähnrich schiede Tahres
1936 sum Gentlert. Als Oberjähnrich schiede 1938 aus
2018 sum Jedichert. Als Oberjähnrich schieder ber
2018 sum Jedichert schieder in nachn die Freimfülger an
1938 sum Jedichert schieder in den mehre wegen
1938 sum Jedichert schieder schieder schieder
20 seganer sum Wöhung gebracht und ell feindliche Sluggenge
20 seganer sum Wöhung gebracht und ell feindliche Sluggenge
20 seganer sum Wöhung gebracht und ell feindliche Sluggenge
20 seganer sum Wöhung gebracht und ell feindliche Sluggenge
20 seganer sum Wöhung gebracht und ell feindliche Sluggenge
21 seinen Algebrungsbericht schieden und Soden durch Statiener der und seiner schieden Schieder schieden schieden Schieder schieden schieden schieden schieden schieder schieden schieden schieden schieden schieder schieden schieder schieden schieden schieder schieder schieden schieder schi

ihm vom Führer das Eichenlaub zum Kitterkreus verlieben.

Der ifalienische Wehrmachtberücht

Ansoedehnte Brände in den Betroleumlagern von baita

Rom, 11. Juli. (Funkmeldung.) Der italienische Wehrmachtbericht vom Freitag hat folgenden Wortlaut:

Das dausbenartier der Wehrmacht eich befaunt:
Luiere Alugenge haben erneut den Flugsbefen von
Ricolia (Expern) dombardiert und feindliche Flugsenge am
Boden seriört.

Andere Berbände haben die Betroleumanluge non
da il a dombardiert, wodurch ansoedeinte Könde verwichte non da il a dombardiert, wodurch ansoedeinte Könde verwichte nach and Aroka der ist haben die Etreisträfte der Algie
Auf geste der ist haben die Etreisträfte der Algie
Auflagen und Answisikungen von Loben hindward wielern.
Dener genommen.

Der Feind dat Einflisse auf Bengbaff und Derna unternommen.

Der Feind hat Einflisse am Bengball und Derna unter-vommen.

3.0 Dit eft if a die übliche Tätigteit in ben vorge-lodbenen Stellungen unterer Bolten des Amenachsehietes. Der Feind bat Einflige in das Gebiet von Gondar verluckt. Unter lofort eingerellenden Idgee baben zwei gequertiche Angerung aberichoften.
In ber Racht boben britische Ilugseuge neuerlich Rea pei bombardiert. Clarter Schaben am Brivatibulern. Juni Zote und 33 Beriehte. Der Einflug dauerte etwa beit Grunden.

Sicherer Weg in eine neue Epoche Ein Artifel bes ftellvertretenden rumanifchen Minifter-prafibenten.

Wird es auch antommen? London melbet Absendung von Rriegsmaterial nach ber Cowjetunion

Stedbolm, 10. Juli. Wie der englische Rachrichtendi, meldet, soll in London befanntigegeben worden sein, daß Borbereitungsungknadmen zu einer talfräftigen di seitung für die Gowietunion zu einem Ende gebracht wer-leiten. Es lönne berichtet werden, daß dereits ein Teil britischen Rriegsmaterials nach der Gowietunion ab gangen sei.

Sieger in 40 Luftfämpfen

Reutnant Con ell, bem der Führer und Obecke Beibelisder der Mehrmacht anlählich leines 40. Auffleges des Eichenlauft des Elichenen Kreues verlieh, murde am 23. Januar 1916 als Sahr eines Ihrenditniseltors in Nickenstal (Bes Anaftunt a. h. D.) gedoren und er

Wiesbadener Nachrichten

Rriegsverpflichtende Berfehrspolitit

Ein neuer Conntagsfahrplan ber Städtifden Berfehrsbetriebe

Selfende Sande

Die Reichofrauenführerin über ben Ginich ber Frau im Rriege

Freitag Berbunfelung von 21.34-5.30 Ubr

flämische Kulturwoche in Darmstadt

Das flämifche Rongert im Seffifden Banbestheater

Chrenliften der Seimat

Um Sonntag unfer Opfer bem DRR.

Im Sountag unler Opter dem DRR.

In filhem Sigessau fieh der beutliche Solbat im Diten bart am Freind. Bir in der Deimet begleiten die Oberationen unlere. Meind ist in der Deimet begleiten die Oberationen unter Stiffen die Ausstellung der Stiffen der Stiffen

Der Leser hat das Wort:

Baume in der Grofiftadt

Gin armes fleines Biered Erbe mur darf ihren Burgeln Halt und Rahrung geben, — flumpf gleich Gefangnen, fern von Feld und Flur. vom Stein bebrängt, so friften sie ihr Leben.

Und wenn des Rachts der linde Commermind den heuduft berträgt aus der blauen Ferne jum Jelden, daß fie nicht vergesten find, dann fiehn fie wie verträgt im Dich der Eberne. Marianne Filder. Dock, Wiesbaden.

Die Juli-Musftellung bes Raffanifden Runftvereins

Am Conning, den 13. Juli, eröffnet der Anjwereins Am Conning, den 13. Juli, eröffnet der Kolfonilöde Kunft in in seinem seitzen Anskellungsraum in der Wilhelmitrade Schau mit Aquarellen von Poofsjor Philipp frank-in. Handeldmungen von Hoss Feters, Libed und arellen von Will Ledmann-Carum, hameln.



Die Welt der Frau

Echein und dern "Wie wollieft du die unterwinden, fursweg die Menischen au ergründen, Du fennst sie nur von außenwärts, Du liebst die Weste, nicht das Bers" Wilbelm Bulch

Triumph des Geiftes

Die neueste Filmwochenichau

an uns, das Willen um uns hätten, gerade aus der Unsuläng-lichkeit des eigenen Wesens.

Wissen Sie schon...?



Wiesbaden-Biebrich

Die Abeinpromenade von Biedrich nach Schierstein ist ein beliedtes Jiel für Spaziergianger. Sie ist in den tekten Islander erhöblich verheltert worden. Die Habrdom wurde bis an den Schierkeiner des den die Leetdock des feitst der Gebenen ist allerdings nur dei trocknem Metter gang degehoar. Der Andlis der an der Ulerlirade ich dinistekenden Islander ist auf die fortgefekten Anzegungen in den die fortgefekten Anzegungen der früheren Berlichwern Berlichwern Erefchoreungsvoreins die werbelter worden. Alles Mauerwert ist sam Zeil erneuert, anderes durch Berliamsung mit Haumen oder Strauchwert verbecht. Eingelne in duftrielle Krubausen daden ihre Abeinfront entsprechend isch geschaftet. Die früher won der Kegastaltriege die sum Schierskeiner Hafen ind binsiedenden Kribben im Abein ind

Der "Anigge" der Türkinnen

Quitige Lebenoregeln, ernit gemeint

Quitige Lebensregeln, ernit gemeint

Seit den Reionnen Kemal Aiatürks haben lich die Beralinisse in der Lütte grundsätätin gemdert. Besonders wisallend tritt dies im Leben der metholichen Welt in Ersteinung. Die Lüttin ist wiebt der aus geworden. Merings gans scheinung die Littin ist wiebt der aus geworden. Merings gans scheint man mit der Entwickung der örtweinungspation nicht einverfanden au sein. Bestelleich abdea nanche Ergtreferinnen des schonen Geistleichs des auch erwordene Treibeit und disch ausgeleit. Ischen Jahren der einiger Zeit ein Bach das man den untsichen "Trauentriage" beisten fonnte. Wer es hertusgegeden und verläuft at, ilt undekannt. Man sinmt aber an, das es eine der keiterung andelichende Bersonlichkeit mar. Das Judm untre in wentigen Aschen in mehreren hundertlagen Ergemalaren erfauft auch mirb immer noch mehr verlängt. Man lagt, das se meiltens Schemänner und Beiter sie ihre erwochsenen Gester einer Schoter, den Wester die des einte Geboto, die mit unferen einen Lindingen mollen, sumal uns dies Gebote gar icht is Listlich annutien:

1. Bedente, o Krau, das des Kaller eine Gottesgabe ist.

nd und der der der der Annabellen, eine Straße Ganbe nicht, daß jeder Annabellen, jeder Sothenme oder jeder bereibe ift wenn er die fieht Den immer datan, das diese Leute eben nur böllich ind.

Wuhten Sie ichon...
Wuhten Sie ichon...
Wuftbiltoriter Friedrich Sbrindber in den Inderen 1859 bis 1894 ichut, nicht weniger als dundert Sände, also eine anne Wilbstorbet, winchte weniger als dundert Sände, also eine anne Wilbstorbet, winchte weniger als dundert Sände, also eine anne Wilbstorbet, winchte weiter ab dundert Sände, also eine etwa 80 Kilostamun Datteln iddrich liefern tann? Urali ist die Wethode der fünflichen Befruchtung, indem man abgeschnitzen männliche Sütenstände in weibliche Valmen dien binendangt.

Die heimische Berforgungslage Marttbeobachtung bes Reichsnührftanbes

belt. Und Sansetter vorme beiten Unterfliede auf, er deutsche Softan ist auf auf diesem Vormarich iedem zu und jeder Citaation gewachten da ihn weder Sonnersold Stand, unweslame Sowiet. Stroßen noch der Lie sowietische Gesenanatiffe mit einer Unach vormaaen gustalten sonners die deutsche Wedtrucket ein die Aufliche Wedtrucket ein die Neuen vorwärts und die Modenichau gibt dem die die eine Unsein vor die deutsche Andersold und die Bedrucket der im Oken vorwärts und die Modenichau gibt dem die des Gestes über den Angelie vollkommen Ausbruck.

"Urlaub in der Rachbaricaft" Seit wann tonnen wir von Wiesbaben aus mit ber Gifenbahn verreifen

Normalflasche 70 Pfg Opekta billiger: (bisher 78 Pfg) Doppelflasche Rm 1.35 (bisherRM145)

Diefer Arieg ift unfer aller Freiheitstrieg Der Sauleiter iprach por ben DMG.-Baltern

aedrungen ift. Der DAG-Malter muß beinen Bild üben, doch er alles überichauen fann. Er muß darauf achten, doß ieder Auftreit und der Leifung gesteuert mith. Auftreit und der Leifung gesteuert mith. Auftreit eine Auftreit auch der Auftreit einen Schaben nimmt, denn die deutsche Arau, ist die Trägert in die deutsche Auftreit einen Schaben nimmt, denn die deutsche Arau, ist die Trägert in die heutsche Jahunft. In grundlegenden Ausrifiktungen zur Lohntrage betonte der Geuleiter, das im Gaudeiner Allau, soweit es in der fursen deit möglich war, Ordnung auf der Grundlage der Leifung der Daff-Allalter, die Jahriffarung an den leiten Mann beranutragen. Die Dienfreroritätungen erfange der Grundlage Gestumg der Grundlage der Auftreit der Grundlage der Auftreit der Grundlage der Auftreit der Leifung der Verne bertickt, muß aröste Auftreitsbeteritädert in der Kenn letztickt, word.

Sport und Spiel

Um die Standort-Meifterichaft Luftwaffe Biesbaden - Inf. Ginb. Mains 1:5 (1:1)

Auftwaffe Mesbaden — Ind.-Cinh. Maina 1:5 (1:1)
Die in der Runde um die Standort-Weifterlicht dieber
einer der erften Sanortten geltende Luftwaffenel erftit
ben Mainner Ananterritus eine leut der Gericht
id der Gerten Sanortten geltende Luftwaffenel erftit
ben Mainner Ananterritus eine leut der Gericht
id der Gerten son der Angeleichte Gerteite der Gerteite Gerteite der Gerteite Gerteite Gerteite der Gerteite Ger

Reichsbabn 66. - R66. Alte Serren 2:3 (0:0)

Reichsbahn Sc. — ASC. Alte Serren 2:3 (0:0)

im überraichenbes Ende nahm das Spiel auf dem
schannlech, wo die teineswegs mit ichwacher Mannichaft
reteigen Geligeber Ehrenderig. Schreiter. Gebbardi,
nbach, Glisgel. All Cheterdig, Altenbed, Urban, Alever,
kollen nach torfoler Beldseif zuleht noch eine Alederlage
kinnen mußien. Nan dätte von dem Blauen mehr ert; eine langere Weile pläticherte das Spiel als tech
uitche Sommertübell dabin. Belderfeleits murde dies
tieblie es an der natigen Jiellirehigteit, loude die Beungen keis dert der Agge diehen. Aso die Aungeren
netes der der der die die die der die
ungen keis dert der dage diehen. Bas die Aungeren
tes Juhiel voraus batten, machten die Senioren durch
tes Juhiel und taftliche Koutine weit. Bet den Gelben
tes Juhiel und taftliche Koutine weit. Bet den Gelben
tes Juhiel und taftliche Koutine weit. Bet den Gelben
feine Gelbenfrift im Mittelfant und faiter auch im
n eine weientliche Einde. Die Keichsbahre zinsen bei
Keltenschelt in Hährt ab die den harter Geligekertenschelt in Hährt ab die Kittellaufer fainer Geligekertenschelt in Hährt ab die Mittellaufer fainer Geligekerten der Allegen in der Luft au liegen, Alber die
ten bielten biesmell nicht nur das Lemon mit, sie seine dager der Allegen in der Luft au liegen, Alber die
ten bielten diesmell nicht nur das Lemon mit, sie seine dager der gesete Blaumbistafeit, und ein paar Gelegenweren bereits verneben, als endlich auf Flante des
werten bereits verneben, als endlich auf Flante des

ichubgewaltigen und gefürchteten Karl Wüller der Ausgleich iste. Mohl eelang faft volwendend durch Wener nach öreikog abernale die Jöhrung der Keichsbahrer. Dach auch diesen Treifer machte auf Freifog von Dir Grigutlich wieder wert. Der Kampl wurde iest licht und temperamentoul, die "Alten" seizten ihr ganges Können, und durchaus nicht unverdient entsichenen sie die Eegegnung zu ihren Gunten. Siedentritit, der lurge Zeit verletz ausgelchieden war, wurde im Startaum bedindert, traf trobbem ins Jiel; aber der Viilf des Unparteilichen war vorangegangen, er wies auf die Elimetermarte, nud Wüller vermadelle mit Kucht den Streifus, den Strenberg noch ichte, aber nicht balten sonnte. Der Eleg dedeutet einen löhnen und verdenen erfolg der mit ibrem ieinen technichen Allfreug imponierenden "Alten".

Sport-Rundichau

Lutwaise Wiesbaden — Volizei SB. Franflurt Nach ihrem eindrudsvollen Sieg über Keichsbaden OS Mains bat die Lutwaise nun eine der führenden Franflurter Mannkadirin. den Tolizei SB. aufgefordert. In hirer der-zeitigen Form sind die Soldaten durchaus in der Lage, dem Bierten der Bereichsfliche den Erfolg kreitig zu machen. In den Keihen der Gäste keht immer noch Obermart, dier in dere Aringreum als Jüdert des Sturms der Ausmaddleit von Südweit, die vergeblich gegen den SKR. anlief, bochge-ichdist, aber auch als rafinischer Ertasmurtpolisist. Seine Mitwirtung durch lie ein schnes Treffen.

Im Schweizer Frühball wurde leht durch einen Berbandsbelchluk, der in Laufanne mit 12:2 Stimmen zu-ltande fam das Berufsloefectum abgeschafft. Die Bereine durfen zuflinfig feine Berufsfoleter – einen Teatner-Golefe ausgezusmmen – halten, dech gibt es nach wie vor Spiel-prämien.

UGM. Bebntampimei ter in ber Leichtatbleits wurde der Reger Borican mit beidelbenen 5892 Cuntten, Der beutide Reifter Bris Müller (Damburg) ersielte über 1900 Bunfte mehr.

Rampfiport - Sportfreunde Dogheim

Rampsport — Sportfrennde Dehheim
In einem Samstag-Abendspiele empfüngt die Kampsport-Gemeinschaft 1899 die Sportfreunde Dohheim, deren Mannschaft fich
hauptläcklich aus Spielern der Zustwolfenmannschaft zustammenlekt Der Ross. ist em wöglich geweigen, ihre eiste Gift nunnehlekt Der Ross. ist em wöglich geweigen, ihre eiste Gift nunnehr wieder zu verftärten. Dies gilt insbesondere für die Gerteldigung, in der zwei neue Golftpieler eine schlagslichere Dockung abgeden werden. Es handell fich um Lunding Motunatia Worms) und hörarh (1. Zust Augueuth). Außerdem wirtt als rechter Läufer erkinnels Gattele om Sch. Ausbach mit. Aug längerer Baufe Redem schlichtsich auf die Golftpieler Bernardu und der augenblicklich gut in Jorm besindliche Air zur Bersügung. Die genaus Auffrellung santet: Schlotter, Ludwig, Sörath; Sättele, Bernardu, Jösker; Auch, Berg, Fix, Rau, Albnhood.

Wir haben es gewagt, ber Zetriffenheit bes Bolles ben Kampf anzulagen . "Rie wieder wird, solange wir leben und die Hahnen flattern, die Zetriffenheit über unfer Boll herein brichen.

Wirtschaftstell

Deutscher Transithandel als Ginfäufer Europas

Frankfurier Börfe vom 11. Juli. Bei fleinem Geschäft wogen beute Beseitzungen: Canti Gummi 3. Daimler 23, uder 2 % böber. Farben gewannen zunächt 2. dann per nachmals 1 %. — Renten tudig, doch freundlich, 434 % ! freit um 1% ertheit. – Jagosegelt: 134 %.

Robierungen vom 19. auf. Bestin: Reichaalthelig Gabitwerte 162%, Karben 268%, Fran ffurt. Gebebenntini 302, Daimer 203, Borgs. 205, De. Erdof D. Juder 335, Webb. Rauthof 169%, Demag 228, V. K. Bliernerte 164, Doeid 169%, Alecther 169%, Winn 189%, Robiernete 164, Doeid 169%, Alecther 169%, Winn 189%, Korben 299%, Emberge ca. 183—183, Centif Gummir chebanfanteile 138%, In dinheitsmarft: Chamark debanfanteile 138%, In dinheitsmarft: Chamark — Am Rentenmarft: Reichaaltbeit; I. Cheucquild — Am Freiverlehr: Raftatter Waggon 142 G., Ulsa-Film

Aus Gau und Provinz

Mains, 11. Juli. Auf der Bariler Straße in der Ge-g deckt beim füttate ein in Aldrung Aichenfilm vor Motorradabrer in den Straßengraben und versichte ichwert, das er auf dem Transport ins Kramsenhaus

Tobeourteil an einem Sochverräter vollitredt. Der Boltsgerichtsbol wegen landesperräterlicher Beglinktig des Heindes in Serbindung mit Borbereitung gum den verrat zum Tode verurteilte Anton Sucha fla Kaplenderg ilt beute bingerichtet worden. Der Berurtbott ich vor und im Kriege, den Feind begünstigend, wie ieindlich betätigt.

Fahrplanänderungen bei den städtischen Verkehrsbetrieben

Unordnung der Auflichsehörbe tritt ab Sonntag, dem 13. Juli Janus der Auflichischöfte tritt ab Sonntag, dem 13. Juli Janus den der Jahren in Kriegerbentmal ein Kriegerbentmal die Hausbahnde kan Ulbr ab Hausbahnde für Auflichten der Kriegerbentmal die Hausbahnde zu ihr ab Hausbahnde für Auflichten der Gestellt der Auflichten der Gestellt der Hausbahnde für Auflichten der Leiter der Hausbahnde für Auflichten der Leiter der Leite

Uhr bis 21.35 Uhr alle 10 Minuten zwischen A. Siedrich, ef und Kriegerbenfund bis 21.35 Uhr alle 10 Minuten zwischen Hauptbahnbol Somnenberg. Der Wagen um 21.35 Uhr bird bis doch durchgeführt; ab A. Nambach um 22.05 Uhr bir

Linie 3 21.35 Uhr alle 19 Minuten gwifden Sauptbabnhof

21.35 Uhr alle 10 Minuten swifden Sauptboanho at 21.35 Uhr alle 20 Minuten zwischen Waldir, und afte 20 Minuten zwischen Walder.

Binte 12

Linie 15

Der Weletsbetreiche nach bem Strandbad A.-Schierfein wird sonntags nach solgendem Jahrplan getroelt: al Rheimier A.:Selotis von 866 Uhr an halbständlich ab Heimier A.:Selotis von 866 Uhr an halbständlich ab zulen dies Strandbad B.-Schierfein von 8,30 Uhr an Kindlich, In den Gonntags-Sonntitags-Wagen doben Vernistätige und Krijende mit Sepäd Anfpruc anf bevorzugte Beförderung. Im hindlich auf die Uberfüllung der Wagen komen kinderwagen an Sonntagen nicht mehr befördert werden.

rdert merben.

Ie biskerigen Jahrpline beiben mit Jagenben Anberungen bestehrt.

Die diskerigen Jahrpline beiben mit die 1941, nur noch 112 der 1952 der 1954 der 1955 der 195

Mit behördlicher Genehmigung bleibt mein Geschäft vom 14. bis 26. Juli 1941 geschlossen!

> Für evtl. abzuholende Reparaturen ist das Geschäft Sonnabend, den 19. Juli von 18 bis 19 Uhr geöffnet

W. Marweg

Juwelier - Uhrmacher

Raufgejuche

Suterhaltene Bidelfommobe

Sellatauct
Gummibeutel
mit 3 Sabeans.
1 Luitenaus auf
b. Bes Mosartkrafte. Opelbob
verloren.
Gegen Belobn.
absugeben
Farffirabe 42.
Kaufen laufend burgallee 91. 5.-Fahrrad su t gelucht. Breis ang 8 768 TB

Kaninchen

Serioren - Gefunden

von 2 kg aufwärts z. Tagespreis. I. G. Farbenindustrie Aktien-Ges., Einkauf III, Frankfurt a. M.-Höchst

Kaufe gute Gemälde alte Porzellane, Teppiche, Brücken, Aufstellsachen, Operngläzer, Radio, Nachlässe. J. Zimmermann, Taunusstr. 28, 2

Steintöpfe



ANKAUF von besseren Marken und Sammlungen



Pantottel

fort und "Ohne" zu haben bei

Schuh-Kuhn

jeder Größe zu kauf. gesucht. Luisen-Café, Luisenstraße 49. W.-Biebrich: Horst-Wessel-Str. 26

Alles in diesem Film ist Schönheit - Grazie - lachendes Leben



PAULA WESSELY WILLY BIRGEL PAUL HORBIGER

SPIELLEITUNG: GEZA VON BOLVARY

Die neue große Wochenschau läuft vor dem Hauptfilm

Spieltage: Freitag und Sonnabend 3.00, 5.30, 8.00 Uhr — Kassenöffn.: 2.30 Uhr

Bitte achten Sie darauf, daß wir infolge der großen.
Wochenschau nachmitt. früher beginnen müssen

FILM-PALAST 0.50 0.75 1.00 1.25 1.50 2.00

WOHNHAUS mit 3—5 Zim., Garage u. Lager, zu kaufen ader zu pachten gesucht. Wiesbaden oder Umgebung. Angebote unt. A 119 an den Tagblatt-Verlag. Träger für den Bezirk "Biebrich"

Wiesbadener Tagblatt.

mit Hans Moser

Jane Tilden

Im Belprogramm:

Richard Romanowsky

Leo Slezak, Friedl Czepa

Hans Holt, Lotte Spira

Lachsalven im Theater und fröhliche Gesichter nach der Vorstellung -

das ist dec Ecfolg von "Konfetti"

Ein Hagel lustiger Einfälle, ein Wic-

bel frählicher Ereignisse — das ist

"Konfetti"

Die deutsche Wochenschau

Ab heute in Wiederaufführung

Wo. 3.30 5.45 8.15 Uhr So. 1.30 jugendliche nicht zugelassen

Ein Film voll Humor!

Gartenfüller, Butten abzug Ferd. Sauer, Goebenftraße 14

Leichter Jagd-wagen platbalb aus. bill, su vi Dochstraße 4.

Wiesbaden-Biebrich Rul 61172

Spieplan on Freitag bis Montags in herzerfrischender Film, in Prachtstück volkstüml, lumors. Ein Ufa-Film mit elli Finkenzeller, Geral-ime Katt, Rudolf Carl u. Theodor Danegger

Hochzeitsnacht

ne köstliche Liebes-omödie mit Herz und Humor sielleitung: Carl Boese.

Jugendliche haben keinen Zutritt

Die neueste Wochenschau

Sonntag nachm. 2 Uhr: Kindervorstellung Rumpelstilzchen sowie Der Hase und der Igel.



Das vorzügliche Glas 25 Pf. Umstäder Brenner-Bier Glas 25 Pf. nur Nerostraße 41 "Zum Treppchen"

In 6 Tagen entfernen SAHUKO-Hähneraugen-Tropfen schmerzliss Hähner augen, Ballen und harte Haut mit Stumpf und Stiel. Pactung 63 Pf. 3u haben bei: Orogerie Alexi Midelsberg 9

Bahnhof - Drogerie, R. Brazissky Bahnhofftraße 13 Drogerie Geipel Bleichfte. 19. Ede Sellmundfte.

Drogerie Götz Dosheimer Straße 114. Ede Lorelcuring Hermann Hisgen, Grogerie Brecher Neugalle 14

Drogerie Arthur Jünks Kailer-Friedrich-King Kreuz - Drogerie, Paul Kanimani Walbitraße 93 Orogerie Philipp Kopp Walfmüblitraße 32

Drogerie Hans Krah Wellrishtraße 27 Germania - Orogerie, Adolf Küster Scheinstraße 67

Drogerie Machenheimer Ede Bismardring und Dos-beimer Straße



lampf um den auch dein opfer

HAUS MMILINE

APOLLO CAPITOL

In Erstaufführung!

Flammen in Florenz

AUGUSTO DI GIOVANNI ELENA ZARESCHI Regie: Giovacchino Forzano

Ein Filmwerk gewaltigen Ausmaßes! Ein künstlerisches Ereignis! Eine dramatische Episode aus dem Florenz der Renaissance!!

Der große Erfolg! Wirspielen weiter!

Jessie Vihrog - Frit: Kampers

Wenn ich mein Schicksal einst in den Wogen fand, fliegt eine weiße Taube zu dir ins Heimatland.

Die neueste großeWochenschau, Länge etwa 1100 m, zeigt den gewaltigen Siegeszug im Osten.

ugendliche über 14 Jahre zugelassen!

Beginn: Wo. 3.30, 5.45, 8.00 Uhr - So. ab 1 Uhr

Ein froher, lachender Film!

WillyFritsch Friedl Exepa Taul Temp



Max Gülstorff • Jakob Tiedtke Claire Winter • Erich Fiedler

Musik: Werner Bochmann Spielleitung: Fritz P. Buch Die heimliche Liebe, der listige Kampf und der fröhliche Sieg zweier junger, mutvoller Herzen.

Die deutsche Wochenschau

mit dem zweiten großen Bildbericht vom Kampf und Sieg im Osten!

3.30 5.45 8.00 Für Jugendliche nicht zugelass



KURHAUS Samstag, 12. Juli 20 Uhr großer Saal

Ein Meisterabend froher Unterhaltung Ein Jungbrunnen köstlichen Hamers

Kurt Engel

der Meister des Xylophons, der Liebling aller Rundfunkhörer

2 Brasellos

2 Battons

Nanina und Joscho

Trux und Mackie

Carl Eichheim

Marja Tamara

2 Ewans

Thomson

Möbel-, Kunst- und Ausstellhe

Emil Alapper Webergasse 37 - Ruf 28627

WERKMEISTER

BERTHOLD KRAMP

Roman von RICHARD HOEPNER

30. Fortiegung

(Rachbrud perboten)

Was sie mohl für ein Gesicht machen würde, wenn er sie aussorbern würde, mit ihm auszugeben? Bei diesem Sedansten brängte sich ihm unwillfürlich die Melodie eines der neuen Tansleder auf, und er lummte sie unternehmungslußte nor sich din. Im nächsten Augusblid übersiel ihm nieder seine alte, tronisse Einstellung agen das Mädden. Die Neu, die nahm ihr doch gar nicht sür voll. — "Wenn Sie genug da herumgestanden haben, dann sagen Sie mir Besched. Ich getrine das Ding nämtlich, jalls Ihmen das entgangen sein sollte und durchsichtig sind Sie wirklich nicht."

Sie mit Beigeib. Ich zeichne das Ding nämlich, latte Ihnen das entgangen sein sollte und durchstättig sind die entflich icht.

Fränze Isen mandte sich langsam zu ihm um. Sie machte sin Geschit, als mußte sie sich bestunen, wer da wohl gesprechen daden könnte.

"Häheld" — sie hatte absichtlich nicht "Hert" gelagt — "Sie benehmen sich wie ein sehr dummer Schulfunge." Ihre stimme wurde etwas friedlicher, ohne daß ihre Haltung an Siolz verser: "Ich wollte Sie nicht kören, ich wollte mir nur Ihre Arbeit ansehen wird hann Ihnen lagen, daß sie mit unt gesüllt. Ich glaube, der Chef wird wirt Ihrem Anteil an der Greitungers Lit besonders zustreden sein."

Sie hatte ihren blonden Kopf bei den letzten Worten etwas geneigt. Es war ein ernsthaltes Kompliment. Alfred Sächol war geschlagen. Hatte ihre konnt etwas geneigt. Es war ein ernsthaltes Kompliment. Alfred Sächol war geschlagen. Hatte ihre keinen geneben, dann hätte et weiter gewigt; Krangs Isens schilche Ansetennung seiner Leifung aber datte seine Frechbeit erschüftert. Er wich ihrem Visia aus und sieher Argens schilche anset erwenden Kopf.

Ghließlich bestegte die Eitelseit die Beschämtheit in ihm. Er erhob sich und fragte etwas steinsant: "Soll ich Ihnen abs Ding erstären?"

Ach habe nichts wagegen." Sie lieg nach seiner Anweilung der Ein auf und zuschnappen. Alfred Püholb redete mie ein technisches Buch, manchmal wunderte er sich über die steinen sich und zuschnappen. Alfred Püholb redete mie ein technisches Buch, manchmal wunderte er sich über die steinen siehen Schaubengeber in seinen siehen Schaubengeber in siene filmen Dänden, dann kinete sie sie keine ertstätzungen unterbrach. Mit geschilten Handen auf den Beden und bliefte in den Schraubengeber in seinen siehen Schraubengeber in seinen siehen Schraubengeber in seinen siehen Schraubengeber, weit seine Kaupen die Wiede siehen weite eine Ertstützungen eifrig fort.

Als sie kabe debe wieder in die Höhe in über nicht in eben über die eine Ertstützungen eifrig fort.

Als sie der der den klaugenbilds wortlos gegenüb

lachte vor Verlegenheit und machte sich eifrig daran, seinen Rittel zuzuknöpsen. Er sahte den seiten Entschlus, in Jufunit Frieden zu halten mit der Isen, trozdem atmete er erleichtert auf, als dos Einsteeln der Abseilungsmeister ihn aus dieser dummen Situation befreite.

Die vier Meister verlammelten sich zu einem letzen Appell vor dem sertstem Werftste.

Der Stellmacher wische mit seinem Kittelärmel einen Kied von der Türschelbe und überprüfte noch einmal die Gummischienen, in denen sie tuchte. Iseder der Kanner begutschten des einmes seinem Abseitsanteil an der Konstruktion. Der Lacksetzenseiter warf einem gekränten Bild auf den seichnenden Schold und begann absolicht auf dur down zu prechen, dah er dei seiner frühren Fitma die wunderbarken Jatenzusammeheltungen berausgedracht hätte.

Allfred Kähelgd hafte lofort ein: "Reese, renommieren

prechen, daß er det seiner früheren Firma die wunderbartken. Frechnausmmentkellungen bekausgedracht bätte.

Alfred Kähelgd hafte sofort ein: "Resse, renommieren Sie doch nicht! Bei Bogt u. Müller haden Sie doch döckstens Drochfen zu lachteren gehabt."

Die trodene, sestitellende Art erregte einen Keinen fetterleitsunskruch die den anderen. Der Betrossen die weiter betrodene schwiegen und dreifte Fagigod ärgerlich den Rücken zu. Er hätte der Bater von beisem Bengel sein konnen.

Kramps tnappe Stimme letzte dem Gelächter ein Ende. Er tam geschäftig in den Raum und seite dem Schollermeister eine kleine Anderung auseinander. die er noch under die eine Anderung auseinander. die er noch under die eine Kleinungs auseinander. die er noch under die eine Kleinung auseinander. die er noch under die er Erstindung auf ein anderen Gebiet über.

Man redete die und der von der Entwicklungsmöglichfeit er Ersindung. Die Weinungen darüber waren geteilt. Alfred Kägold verjuckte weiterzuzeichnen und hörte nur mit albiem Der auf die ziemlich eitzt Dechatterenden. Plößlich beschäftigte ihn ein slücktiger Gedante.

War er micht seitlam? Die da vonn sprachen ganze Bände über die Greininger-Tür, ohne deh irgend etwas Bersönliches vom Greininger erwährt wurde.

Als der Buchbaltungschef Oblichläger den Raum betrat, verkummte das Sespräch; in den Altienen der Männer in dem gelden Ritten brückte find deutliches Mischagen über diese Stötung aus. Eine Beile stand er etwas unschäffig in ihre Kritt, die Daumen biest er micht in der Festen und dem prelies Bauch din und der tanzen.

Er räuperte ich eiterlich, ebe er begann: "Isa, das ist also die bewußte Greininger-Lür."
Einer der Resser kulter und troden und Alfred Böglob konnte nicht hillsbeiden.

"Ganz recht", lobte er und jah mit todernstem Geschen von seiner Zeichnung auf.

pagold tonnte nicht ftillbleiben. "Gang recht", lobte er und sah mit todernstem Gesicht vonseiner Zeichnung auf.
"Hom, der "Sein, der er und fah mit todernstem Gesicht vonseiner Zeichnung einer gesitreichen Bermutung din und probierte
bie Auf. Er machte es sehr vorsichtig, als befürchtete er, es fönnte ihm dabei im selben Augendlic etwas in die Brille springen.

perngen.
"Jig, tig, meine Herren", lagte er bann in einem vormurspoolen Tonfall und fieß jeinen Alid in die Runde wanbern. Mit fuarrenden Schuben und breitem, bedächtigen
Gang ging er wieber. Eft, als er die Tür erreicht fatte, deendete er jeinen Sag: "Der Greininger hat's ichon in fich gehabt."

Die Worte bes Gehenden löften in Alfred Bönold einen 3wang aus, hinüberzuschen zu Kramp. Ihre Blide trafen fich Draugen heulte die Werffrene zur Mittogspause. Derr Lenz hielt die Meister noch einen Augendlich zurücht. Wie eine Kugel rollte er derein auf seinen furzen, slinden Beinen, sein dicke, lebhaftes Gesicht lieh ichon von weitem eine Acuigseit abnen.

Rugel rollte er berein auf seinen turzen, stinten Veinen, lein dickes, lebhaties Geschich ließ ichon von weitem eine Neuigkeit ahnen.

- Tausend Mart gibt es zu verdienen, meine Herreit!

Er ergötze sich furz an den verwunderten Mienen und wurde dann ernikhafter. Der Polizeiprössent hat eine Beschmung von tausend Wart sie die Auflätung von Greiningers Ermordung ausgesekt. Am Tor liebt auch jo ein Flastat. Abschließend mandte er sich an den aurüsseichenden Kramp: Die Soche wird überhaupt von Tag zu Tag undeimlicher!

Dessen Antwort lang steil und abweitenden. "So, so! Sein Blist dewochte dabei den elfrig zeichnenden Bänglot. Rach einen Alles dem Anderen Beschlich weider allein in dem Mustellungszimmer. Er stand am Fenster und verzehrte seine Buttersemmen. Plöglich sehnte er sich mit dem Oberforper weiter hinaus.

Das war doch Kramp, der da worn bei der Einsahrt vor dem roten Platat an dem Pseiler land? Marum hatte Kramp es eben noch so eilig gedadt, in die Laciterzeit hinauspluschten, als Lens von dem Missellag gehrochen batte? Wie
war Kramp überhaupt nach da vorn beingesommen?

Alfred Kächol vergaß sein ellen. Kramp war doch eben erst in die Fabrit bineingegangen? Plöglich siel ihm der
eichmale Durchlaß wissen der Berteitendurer und dem Bertetersaun ein, zu dem die Sintertür der Schlosserei führte. Natürlich, so konnen arbeiteten seh angetrengter. Karnun den, zu derfererei gemußt? Machte vonlite, ausgerechnet seme Anschlage indere gemust?

Bistlich kand in seiner Erinnerung sener kurze Augenmarn hatte er vorkin pröglich is sieder unt Anschlasse inderen zu Kramps bib.

must? Machte doch sont keine Kedensarten, der alte Rramp? Plästich stand in seiner Erinnerung sener kurze Augen-blick in der nächtlichen Schlosserei wieder auf, Kramps höb-nischwerzertes Sesich, es ercisien greißbar beutlich vor seinen Augen. Er erinnerte sich an den Blick, den Kramp ihm vordin wieder sugeworfen hatte; kalt, sat derdhend, kam er ihm sehr nachtrössich vor. Was war des alles? Kramp? Greininger? Die Tür? Seine Gedanken sollien wie Blick durch sein zirn. Er ahnte plössich Julammenbange. Im nächsten Augenblick erschraft er vor einer Lürcherlichen Bermutung, die plösslich sein ganges Denken beherrichte.

Kramp ftarrte auf das Bild Greiningers. Es stellte ihn in hellem Mantel und schwarzem, stelsem dut dar, genau so, wie er ichtige der vorbeigegangen wor. Kramp überslog den Text unter dem Bild, leine Augen blieben auf einer ab-gedruckten Jandschriftzeile stehen. Was bedeutete das? — "Erwarte Sie morgen srish, wie verabredet, mit Zeich-nung in Hamburg. Simon."— Simon? Kramp luchte erregt weiter. Die Schilderung des Sachverhaltes überging er, hier fam es. Wortschung folgt.

(Fortfegung folgt.)

Theater - Kurhaus - Film

8

×

.

Ruthaus: Samsiag. 12. Juli, 16 Mhr. Kongert.
Leitung: Kapelinwilker Ernik Schald. 20 Uhr. Ein
Metherabend trober Uniterdaliung.— Ein Jungbrunnent löftlichen Jumoze.
Frannent löftlichen Jumoze.
Frannent löftlichen Jumoze.
Kongert. Leitung: Kongertmeiher Albert Kock.
Mim Theater.
Melhalier: "Gabparade".
Melhalier: "Gabparade".
Milm Theater.
Milm Theater.
Milm Leiter.
Min Seliter. Das leichte Mäden".
Jilm Apelleit: "Das leichte Mäden".
Jilm Mer in Miller Maria Ilma".
Maria Ilma".
Maria Ilma".
Men Miller Maria Ilma".
Munia: "Jalia, Janine!"
Ununia: "Maria Janine!"
Munia: "Galb".
Munia: "Galb".
Munia: "Galb".
Munia: "Galb".
Munia: "Galb".
Munia: "Galb".
Munia: "John Miller Maria Beters".
Munia: "Maria Ilma".
Munia: "John Miller Maria Beters".
Munia: "John Miller Maria Miller M

Rirchliche Nachrichten.

56. Dieg. B. Dehbeim: 10 56, Bolg; 11 AdG; Mo. 20 Chor;

M. 20 %.

10. 20 %.

10. 50 %. 31mmermann; 11 RdG.

10. 30 %. Bid.

10. 50 %.

Stathotifche Rirde.

erlise Derieinigteilsgemeinde, Kiedricher Str. 8, 18, 19 9/3 u. Abm. Semilia, Wiesbaden, Schwild, Str. 44, H. 1. 20 Euchgelfeiten, Wi. 20,30 Bibelftunde.

Sport-Kalender Relibali.



Eine glänzende Film-Revue

Lustiges und Originelles aus der Welt des Films, Varietés und Kabaretts im Spiegel der

TOBIS-TRICHTER

Ansage: JUPP HUSSELS und WILLY SCHAEFFERS

Es spielt und singt: PETER IGELHOFF Es tanzen: Die SCALA-GIRLS WERNER KROLL parodiert Zarah Leander, Benjamino Gigli und Peter Jgelhoff

EMIL JANNINGS

in vielen seiner interessantesten Rollen

Der Komponist FRANZ GROTHE spielt KIRSTEN HEIBERG singt

Publikum und Presse sind restlos begeistert:

"In sinnverwirrender Fülle marschieren die Dersteller zur "Lachporade" auf, allen voran der strahlende Jupp Hussels, um den Zuschauer für eine gute Stunde höchstprozentigen Unfug zu bieten und sein Gefühl für Logik und Vernunft mit dem Holzhammer des Humors rücksichtslos zu erschlagen. Es ist köstlich 3 ist sind wie ein guter Cocktail, diese Tobis-Trichter!"

Im Vorprogramm:
Die neueste deutsche WOCHENSCHAU mit den Berichten unserer großen Erfolge im Osten.

Bühne: .

DIE 6 REKORDS Ein Trampolin-Flug-Akt



Heute 3.30, 5.30, 8.00. Sonntag auch 1.30 Uhr Jugend hat keinen Zutritt!

W. Hinnenberg K.G. Langgasse 15
RUNDFUNK-REPARATUREN Teletos 59416



Ihre Vermählung geben bekannt

KARL JOBST FRIDEL JOBST, geb. Balzer

Wiesbaden (Oranienstraße 31), 12. Juli 1941

Statt Karten! Für die uns anläßlich unserer Vermählung freundl. erwiesenen Glückwünsche und Auf-merksamkeiten danken wir herzlich.

HEINZ SCHWARZER, Feldw., u. FRAU MARIANNE, geb. Leblor im Juli 1941 Loreleyring 10

Beibliche Perfonen

Frifeule oder Damen-Frifeur für ganze oder Fage (Arbeits-seit nach freier Bereinbar.) gel. Jacobi, Wilhelmitr. 56.

Stilhelmft 56.
Debil. Mabden
(Brau) für ben
Dausbalt, cett.
balbe Tage, ob.
fundenn jofort
oct. Rombirer
Säger.
Sismerdring 21
Mädden für
Daus und Jim
mer gefudt.
Mainser Sof
Mornightabe 34.
Mugenleibenbe
Dame luddt aeg.

nusgeben. Ang. u. E 772 an IB. **Buhfrau** aclust Taunus-itraße 37. 1 Melt. Sanstost. in Dauerst. acl.

Stellenangebote Zahnarzt sucht z. 1.8. od. später geb. Dame als

Sprechstundenhilfe Angeb. v. L 776 Togblatt-Verlag

Aenderungs-Schneiderin

für sofort gesucht. SPORT-GERICH Wiesbader

Stundenfrau, sauber u. zuv an 3-4 Vormittagen je an 3—4 Vormittagen je ein Stunden gesucht. Meldung von Kluke, Bismarckring 2,

Mädchen

Luise Kleinofen, Webergosse 12
Unabbüna, Fran
ob. Madbüna
a. Habdüna
a. Habdüna
a. Habdüna
a. Habdüna
ber Habdüna
ber Kleinerikon
oel. Roddenutu,
midie erlarderl.
Gonnenbergar
Etrage
Etrage
Errage
A. Zelefon 26688.
Habdün a bald.
Eintritt gefühdt.
Genitätäte
Madlünen
indie Senden
Madbüna
Madbü

774 an I.98.
unn. Mähören
r. tägl. Rietne
eiorg actudst.
bäcker Hilfsarbeiter sucht für sofort
eiorg actudst.
bäckerei Schröder, Mühlgasse 15.

die Durchführung mathematischer Be-nungen (evtl. Absolventen von Oberreal-ile oder Gymnasium mit entsprechender

ule oder Cymnission und goden gesucht, abschriftliche Bewerbungen mit Lebens-f und Zeugnisabschriften erbeten an Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg AG. Werk Gustavsburg in Mainz-Gustavsburg

Bohnungstaujch | Taniche meine 1-3im. Wohn. Sonnenberg en ebenfolche Wiesbaden. g. B 776 TB Taufche meine 3-Rim. Bohn. 6. Seit. 2. St.

Mietgejuche Gebild, berufor

Betten vo

mig. 8 725 Lb.
Milt. Dame lucht lonn. beh. möbl.
Im. Straßenl... mit od. ob. Ber-pfleg... lofort od. 1 S. (Dauer-mieterin.) Ana. u. T 774 an TB.

In gutem Saule mbl. B.-Schlafs. für jg. Dame (Braftifantin)

gejucht. Ang. an S. Weisdörfer, Wiesbaben, Taumusftr.75, P.

Werdet Mitglied der MSV.



Der Sommer-Anzug

mird diesmal in dunklerer Musterung bevorzugt. Rus einem einleuchtenden Grund: Mit einem solchen Anzug sind Sie so ziemlich das ganze Jahr über richtig und zweckmäßig angezogen. Die einreihige Machart hat den Dorzug. daß Sie an sommerlichen Gagen die Jake offen tragen können. Dazu noch ein neuer Schlips in hellen frohen Farben - dann sind sie für den Sommer gerüstet



BUCHHALTER, bilanzsicher, 20 J., sucht geeignete Ichigkeit, Angebote mit Geholfsangobe unt. 3 immer. mögl. 2503 an den Tagblott-Verlag.

Sermieinnen 2 Sunfe fol. 3im. int 2 Setten 1, 10 September 1, 20 September 1, 20 September 2, 20 Sept

barikbetrieb sucht für leitenden ingestellten 3—4-Zim.-Wohnung ir sofort. Angeb. u. A 115 an babl.-Verl. oder Fernruf 26155. Tachl-Verl oder Fernruf 26155.
4—5-Zimmer-Wohnung m. Zubeh.
Ievtl. auch Teilwohnung in gutem
Hause, mögl. Zentral- od. EtagHeiz zum August od. später von
höh. Beamten a. D. gesucht. Angebote v. D 768 an Tagbl.-Verl.
Suche für bald 4—5-Zim.-Wohn.
mit Balkon, Bad v. Etagenheizung
zu mieten oder Wohnhaus mit
solchen Wohnungen i. Südviertel
zu kaufen. Angebote an: Paul
Wenzel, Rittergut Beinsderf über
Muskau, O.-L.
Möblierte Wohnunge. 2:3 Zimmer.

Möblierte Wohnung, 2-3 Zimmer, mögl. mit Küche v. Bod gesucht. Angebote v. Z 504 an Tagbl.-Verl.

Gesucht wird zum 1. Sept. 41 Nähe Taunusstraße helle Werkstatt

Kleidungsküfe und Schube für 12—14iäbr. Jungen, all gut erhalt., su verf. Taumustr. 72. Schweiserbaus,

Rompl.

Sertauje Bettalle
Eriklinosidmein, 11 2B,
tragend, 31 vort.
U. Seien,
U. Seien,
U. Seien,
U. Seien,
U. Stragend, 31 vort.
U. Seien,
U. Seien,
U. Stragend,
U. Stragend,
U. Stragend,
U. Stragend,
U. Seien,

Heute ist nach schwerer Krankheit, kurz vor ihrem 10. Geburtstag, unsere liebe Tochter und Schwester

Beerdigungs - Institut ju verf. Ang. u. 6775 an I. Si. Gaterb. eiferns Settikelle mit Matrate in verf. dainerweg 4, 1, St. Bettik m. Matr. Nachtlicheant u. Schuhmachernwähler der Scheffern u. Schuhmachernwähler der Scheffern u. Schuhmachernstein der Scheffern u. verf. M. Schieftlad Kinderbeit, 70,140, au vert. 0, 262. D.-Archtrad au taulden. Ellers, Raikellitrade 1. Guterb. Wälfder **OTTO MATTHES**

lomerberg & u. 10 Tel. 22516

GEORG VOGLER

Rheingau BiüchersireBe BiüchersireBe



Am 22. Juni 1941 fand im Kampt gegen die Sowjet-Union unser lieber Sohn, der herzensgute Bruder, Schwager und Onkel, Enkel u. Verlobte

Helmut Schink

Unteroffizier in einer Art. Abt. den Heldentod. Er gob sein Leben in Liebe und treuester Pflichterfüllung zu Führer und Voterland. Vorbildlich wie sein Leben war auch sein Sterben.

In stoizer Trauer: Arthur Schink v. Frau Martha, geb. Sturm Franz Klauer v. Frau Hildegard, geb. Schink Franz Hartung v. Frau Waltraut, geb. Schink Anna verw. Schink Hella Schnörr

Wiesbaden (Kapellenstraße 8), Greiz und Karlsruhe



ehr gut erh inderwag, of leffer Mainter

Strake 88a. 1.
In Paddelhoot.
2er. au perfaul.
E. C. W.Bloodswart.
Schiertein.
Größ Gaskerd.
Wirmeld. ren.
bed. of Albert.
Diedenburg.
allee 91.

Diana-Quitaeweht, neu (20.-) a vi. Schwidt (Ther-bacher Straße 4

Reften, Matr.
Waldt, Lücker idrf. Tidee.
Wandubr. vick.
Sondubr. vick.
Sondubr. vick.
Sondubr. vick.
Sondubr. Schubel Strake d.
Sobanitrake 5.
Trintwaller!

Pullman-Limousine

Marianne

Beerdigung: Samstag, den 12. Juli 1941, nachm. 2.15 Uhr auf dem Südfriedhof.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, kurzen schweren Leiden

nach einem kurzen schweren Leiden meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Tochter, Schwiegertochter, Schwester, Schwägerin und Tante Frau Emilie Schroeder geb. Simon

im blühenden Alter von 40 Jahren zu sich in die Ewigkeit abzurufen. Ein treues Mutterherz hat aufgehört zu schlagen.

Multerheiz nat aufgehört zu kindigen.
In tiefer Trauer: Willi Schroeder
Herta Schroeder
Irma Schroeder
Fomilie Philipp Simon
nebst allen Angehörigen

Beerdigung: Samstog, 12. Juli, 14:30. Uhr, von der Leichenhalle des Friedhofes in W.-Rambach aus.

Für die herzliche Anteilnahme beim Heim-gang unseres lieben Entschlafenen

Joseph Klunk
sowie für die vielen Kranz- und Blumenspenden, sagen wir auf diesem Wege
allen herzl. Dank. Besonderen Dank der
Deutschen Reichsbahn, dem Kameradschaftswerk der Reichsbahn, dem Kath.
Männerverein sowie den Hausbewohnern.

Die trauernden Hinterbliebenen. Wiesbaden, Markdorf (Bodensee), Juli 41 Schiersteiner Str. 34, Schernhorststraße 3.

W.-Rambach, den 9. Juli 1941. Niedernhausener Str. 1.

Wiesbaden, den 9. Juli 1941. Römerberg 6

uns gegangen

Heinz Kremer und Frau nebst Kindern

Bei den Kämpfen in Nordafrika erlitt unser Ge-folgschaftsmitglied

Gefr. Kurt Jacob

den Heldentod.

Wir verlieren in ihm einen charaktervollen und tüchtigen Arbeitskomeraden und werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Betriebsführer und Gefolgschaft der Firma Wilhelm Lotz

Wiesbaden, den 7. Juli 1941.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, nach kurzem schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden unseren lieben, guten Vater, Schwiegervater und Onkel

Friedrich Helgenstein kurz vor Vollendung seines 81, Lebensjahres in die Ewig-keit abzurufen.

Elso Helgenstein Jakob Kadenbach u. Frau Frieda, geb, Helgenstein Wiesbaden (Adlerstr. 37), Niederlahnstein, Frankfurt a. M., Neuwied a. Rh., Koblenz a. Rh.

Trauerfeier: Samstag, den 12. Juni, 10.15 Uhr Südfriedhof.

Am 10. Juli entschlief sanft nach kurzer Krankheit unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante

Fräulein Martha Bernges

im 58. Lebensjahr.

Geschwister Bernges

Wiesbaden, den 11. Juli 1941.

Die Einäscherung findet am Samstag, den 12. Juli 1941, vormittags 11.15 Uhr, auf dem Südfriedhof statt.

Statt Kartenl

Mein innigstgeliebter Gatte und bester Lebenskamerad, unser lieber Sohn, Bruder, Onkel, Neffe und Vetter

Dr. Friedrich Adams

Zahnarzt ist nach schwerem Leiden am 8. Juli 1941 abends sanft entschlafen.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Paula Adams, geb. Stähler
Wiesbaden, Frankfurt a. M., Berlin, Saarbrücken, Mainz.
Kaiser-Friedrich-Ring 20.
Die Beerdigung findet Samstag, 12. Juli, vormittags 10 Uhr, von der Halle des alten Friedhofs aus auf dem Nordfriedhof statt. Von Beileidsbesuchen bitte ich abzusehen.

Allen Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß Dienstag nacht unser lieber, herzensguter Vater, Großvater, Schwiegervater und Schwager

Herr Emil Kugelstadt

Im Namen der Hinterbliebe Familie Gottlieb Kugelstadt Familie Emil Wolf Familie Otto Kaltwasser

Neuhof, den 10. Juli 1941.

Die Beerdigung findet am Sonntag, nechmittags 230 Uhr, auf dem Friedhof in Neuhof statt.